

Kooperativer strukturierter Promotionsstudiengang im  
Rahmen der Graduiertenschule Freiburg Bern für  
künstlerische Forschung

## **Modulhandbuch**

Letzte Aktualisierung:

## Übersicht Module:

<b>Modul 1: Kernfach Künstlerisch (HKB oder HfM)</b>
<b>Modul 2: Theorie (HKB)</b>
<b>Modul 3: Kernfach Forschung (HKB)</b>
<b>Modul 4: Abschlussqualifikation integrierter Master (HKB)</b>
<b>Modul 5: Abschlussqualifikationen und -prüfungen PhD (HfM)</b>
<b>Modul 6: Individueller Bereich (HKB)</b>

<b>Modul 1: Künstlerisches Hauptfach (HKB)</b>			
<b>1.-4.* Semester</b>		<b>40 ECTS</b>	
<b>Dozierende</b>	Kernfachdozierende		
<b>Modulverantwortlich</b>	Kernfachdozierende, Studiengangsleitung		
<b>Modulinhalt:</b>			
<b>Ort</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>Umfang</b>	<b>ECTS</b>
HKB	<b>Kernfach (Instrument / Gesang / Komposition) / Begleitung** (EU)</b> Musikerinnen und Musiker müssen ihr Instrument, ihre Stimme künstlerisch und handwerklich auf höchstem Niveau beherrschen – dies nicht nur mit einem Standardrepertoire, sondern in einem sehr breit gewordenen Berufsfeld, das sich weit über die traditionelle Konzertbühne hinaus erstreckt. Das Kompetenzprofil hat sich deshalb gegenüber der früheren Konservatoriumsausbildung, dem Solistendiplom, erweitert. Das Studium ermöglicht eine vertiefte Reflexion der eigenen künstlerischen Haltung zum Repertoire, eine stilistische Spezialisierung auf Teilrepertoires und Parallelinstrumente.	75' / Woche	40
<b>Anmeldung:</b>	Automatisch		
<b>Leistungsnachweis</b>		<b>Benotung</b>	
Zwischenprüfung 75' (Aufführungsdauer: 30' instrumental/vokal, 10' mündlicher Vortrag) a) Instrumentaler / vokaler Teil: freie Programmwahl aus dem im Studium erarbeiteten Repertoire. 30 Minuten reine Spieldauer. Die Werke dürfen weder an der Eignungsprüfung aufgeführt worden sein noch in einer der Prüfungen der Master-These wiederholt werden. Auswendiger Vortrag wird gemäss der Berufspraxis erwartet. Die Werkangaben auf dem Programm müssen den Vorgaben der Hochschule entsprechen. b) Mündlicher Vortrag und Kolloquium zu einem aktuellen eigenen Forschungsprojekt. Fakultativ kann ein schriftliches Exposé erstellt werden. Vortrag und Exposé müssen auf einen Teil oder auf das ganze instrumentale / vokale Programm der Prüfung Bezug nehmen.		Notenskala 1-6 (6 ist Bestnote)	
<b>Modulabschluss: 1 Jahr vor dem Rezital</b>			
<b>Anmerkungen:</b> * Eine Streckung des künstlerischen Hauptfachs auf 6 Semester ist bei entsprechender Anpassung der Unterrichtszeit möglich. ** Begleitung: Gesang 15' - im letzten Semester 30'; Harmonieinstrumente, Schlagzeug: keine; alle übrigen 30'. Die ECTS-Credits für ein zum Curriculum gehöriges Modul werden vergeben, wenn die Studienleistungen und alle dem Modul zugehörigen Leistungsnachweise erbracht sind und das Modul mindestens mit der Note 5.0 beurteilt worden ist.			

<b>Modul 1: Künstlerisches Hauptfach (HFM)</b>			
<b>1.-4.* Semester</b>		<b>40 ECTS</b>	
<b>Dozierende</b>	Lehrende des gewählten Fachgebiets		
<b>Modulverantwortlich</b>	Künstlerische/r Betreuer/in		
<b>Modulinhalt:</b>			
<b>Ort</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>Umfang</b>	<b>ECTS</b>
HFM	<p><b>Künstlerisches Hauptfach (EU)</b></p> <p>Arbeit am Repertoire des jeweiligen Faches unter Berücksichtigung unterschiedlicher Epochen, Stilrichtungen und Genres. Arbeit an Kompositionen, Improvisationen, Installationen etc. Übungen und Coaching im Hinblick auf Auftrittssituationen, Mitwirkung an Vortragsabenden und öffentlichen Konzerten, fachspezifische Vorbereitung der künstlerischen Leistung.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- stilistisch angemessene Interpretationen von anspruchsvoller Literatur ihres Hauptfachinstruments bzw. in Gesang auf höchstem technischem und interpretatorischem Niveau eigenständig zu erarbeiten.</li> <li>- in solistischen und kammermusikalischen bzw. ensemblemusikalischen Kontexten angemessen zu interagieren und auch in leitender Funktion tätig zu sein.</li> <li>- eigenständig attraktive und konzeptionell innovative Konzertprogramme zu erarbeiten und unter dem Aspekt einer professioneller Bühnenpräsenz überzeugend darzubieten.</li> <li>- sich einer künstlerischen Fragestellung, einem künstlerischen Thema, Repertoire etc. mit eigenständigen künstlerisch-wissenschaftlichen Fragestellungen zu nähern.</li> <li>- sich über ihre eigene künstlerische Tätigkeit in Wort und Schrift angemessen zu äußern.</li> <li>- ein praktisches künstlerisches Abschlussprojekt zu entwickeln, das in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Thema der Dissertation steht und einen wesentlichen Aspekt der Forschungsarbeit verdeutlicht.</li> </ul>	60' / Woche*	40
<b>Anmeldung:</b>	Anmeldung nicht erforderlich; die Studierenden werden eingeteilt. Unterrichtszeit und -ort werden individuell zwischen Studierenden und Dozierenden vereinbart.		
<b>Leistungsnachweis</b>		<b>Benotung</b>	
Erfolgreiche Teilnahme		bestanden/nicht bestanden	
<b>Modulabschluss:</b> Durch Leistungsnachweise in den Einzelveranstaltungen			
<b>Anmerkungen:</b> * Unabhängig von den spezifischen fachspezifischen Regelungen entsprechen die 40 ECTS der künstlerischen Lehre einem wöchentlichen Unterricht von 60 Minuten über die Dauer von 4 Semestern. Wie die 40 ECTS im Verlauf der 6 Semester konkret umzusetzen sind, ist mit dem künstlerischen Betreuer und der Leitung der Graduiertenschule zu vereinbaren und schriftlich niederzulegen. Das Prorektorat für Lehre ist miteinzubeziehen. Der Promotionsausschuss ist zu informieren. Fachspezifische Besonderheiten werden in Anlage B der Studienordnung geregelt.			

<b>Modul 2: Theorie</b>			
<b>1.-4. Semester</b>		<b>5 ECTS</b>	
<b>Dozierende</b>	Dozierende des gewählten Moduls		
<b>Modulverantwortlich</b>	Dozierende		
<b>Modulinhalt:</b>			
<b>Ort</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>Umfang</b>	<b>ECTS</b>
HKB	<b>1) Selbstmanagement &amp; Musikvermittlung (G)</b> Musiker und Musikerinnen mit Zukunft sind solche, die die Spielregeln des Musikmarktes kennen. Wie funktioniert die Stiftungslandschaft Schweiz? Wie stelle ich meine künstlerischen Kompetenzen im jeweiligen Gefäß (Gesuch, Bewerbung, Internet) ins beste Licht? Namhafte Expertinnen und Experten aus der Praxis geben Auskunft und stellen ihr Fachwissen zur Verfügung. Im Zentrum des Kurses steht die konkrete Erarbeitung eines Bewerbungsdossiers, das den professionellen Ansprüchen an Inhalt und Form genügt. Wer Aufmerksamkeit erregen will, muss wissen, was der Adressat oder die Adressatin erwartet, und Botschaften formulieren, die authentisch sind.	60' / Woche	1
HKB	<b>2) Stilistik und Angewandte Stilistik* (G)</b> Jedes Musikstück steht im Kontext der Kunst seiner Zeit. Durch die Verbindung mit Stilbegriffen aus der bildenden Kunst und der Literatur lässt sich nicht nur der Zeitgeist bestimmen, aus dem heraus eine Komposition entstand, sondern es lassen sich auch konkrete Hinweise zur Interpretation des Notentextes ableiten. Diese in der Überblicksvorlesung vorgestellten Zusammenhänge werden in Kleingruppen auf konkrete Werke angewandt (u. a. Workshops für Klavier-, Streicher- und Bläserrepertoire).	60' / Woche	4
ODER			
HKB	<b>3) Colloquium Master Composition** (G)</b> Dieser Kurs ist eine Plattform für den Austausch zwischen Studierenden, Dozierenden und eingeladenen Komponistinnen und Komponisten und Interpretinnen und Interpreten.	60' / Woche	1
<b>Anmeldung:</b>	1) Online-Anmeldung während der Einschreibewoche (1 Mal pro Semester möglich)		
	2) Online-Anmeldung während der Einschreibewoche (1 Mal pro Semester möglich)		
	3) Online-Anmeldung während der Einschreibewoche (1 Mal pro Semester möglich)		
<b>Leistungsnachweis</b>		<b>Benotung</b>	
1) Erfolgreiche Teilnahme		Bestanden/nicht bestanden	
2) Erfolgreiche Teilnahme, Übungen		Bestanden/nicht bestanden	
3) Erfolgreiche Teilnahme		Bestanden/nicht bestanden	
<b>Modulabschluss:</b> durch Leistungsnachweise in den Einzelveranstaltungen			
<b>Anmerkungen:</b> * nur Performancestudierende			
** nur Kompositionsstudierende			

<b>Modul 3: Kernfach Forschung</b>			
<b>1.-6. Semester</b>		<b>37 ECTS</b>	
<b>Dozierende</b>	Dozierende des gewählten Fachgebiets		
<b>Modulverantwortlich</b>	Dozierende, Studiengangsleitung		
<b>Modulinhalt:</b>			
<b>Ort</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>Umfang</b>	<b>ECTS</b>
HKB	<p><b>1) Einführung in wissenschaftliches Arbeiten (G)</b></p> <p>Der Kurs geht von den verschiedenen Formen wissenschaftlichen Outputs aus und vertieft Kenntnisse zu Recherchemethoden und Prinzipien guter wissenschaftlicher Arbeit. Unterschiedliche Zitierstile wie Präsentationsformen (Poster- oder Powerpoint-Präsentationen, freier Vortrag, lecture performance usw.) werden vorgestellt und eingeübt. Zentraler Bestandteil im zweiten Semester ist das Verfassen eines Forschungsantrags mit Zeitplan (Arbeitspakete und Meilensteine) und Finanzbedarf.</p>	60' / Woche	3
HKB	<p><b>2) Forschung HKB (G/E)</b></p> <p>Aktuelle Themen der Musikforschung werden speziell auf die Perspektive künstlerisch-wissenschaftlicher Arbeit zugeschnitten, zum Beispiel: Musikwissen im Kontext der Cultural Studies; New Musicology; Angewandte Forschung und Entwicklung; Cultural turns; Performance Studies und Interpretationsforschung; Experimentalsysteme usw. Die Teilnehmenden erarbeiten unterschiedliche Themenfelder in Form von Referaten und Gruppendiskussionen.</p>	90' / Woche	16
HfM / HKB	<p><b>3) Kolloquium</b></p> <p>Das Modul besteht aus Diskussions- und Präsentationsforen, die eine Plattform für die wissenschaftliche und künstlerische Auseinandersetzung, die kritische Reflexion und das Einüben von Kommunikationskompetenzen bilden. Die Studierenden besuchen Veranstaltungen wie etwa «Music Talks» und verfassen dazu kurze Berichte. Im dritten und vierten Semester präsentieren sie im Rahmen des Kolloquiums Teile ihrer Forschungsprojekte oder übernehmen Moderationsaufgaben bei Veranstaltungen.</p>	variabel	2
HKB	<p><b>4) Praxisseminar (G)</b></p> <p>Das Praxisseminar vermittelt Methodenwissen, das aus den konkreten Projekten der Teilnehmenden entwickelt wird. Häufig ergeben sich methodische Ansätze aus einer kritischen Sicht auf den Forschungsgegenstand und zugehörige Objekte.</p>	variabel	8
HKB	<p><b>5) Historische Aufführungspraxis</b></p> <p>Unter der Anleitung einer*s spezialisierten Fachexpertin*en / Dozierenden werden die Spieltechniken, die Aufführungskonventionen und der kulturelle Kontext historischer Musik behandelt. Die Vorbereitung und Einstudierung spezifischer Solo- und/oder Kammermusikwerke wird dabei als Fallstudie verwendet.</p>	30' / Woche	8
<b>ODER</b>			

HKB	<b>6) Interpretation Zeitgenössische Musik</b> Unter der Anleitung einer*s spezialisierten Fachexpertin*en / Dozierenden werden die Spieltechniken, die Aufführungskonventionen und der kulturelle Kontext zeitgenössischer Musik behandelt. Die Einstudierung und Aufführung spezifischer Solo- und/oder Kammermusikwerke wird dabei als Fallstudie verwendet.	30' / Woche	8
<b>ODER</b>			
HKB	<b>7) 8 Skills aus der Composition Creative Practice Broschüre à 1 ECTS (oder äquivalente Jazz-Module)</b> Eine Auswahl von Modulen in den folgenden vier Hauptgebieten werden angeboten: Théâtre musical, Skills in composition, Skills in sound arts, Skills in curating and music in context. Acht Kurse müssen belegt werden. Das genaue Kursangebot ändert sich jedes Semester.	30' / Woche	8
<b>Anmeldung:</b>			
<b>Leistungsnachweis</b>		<b>Benotung</b>	
1) Ein schriftliches Drittmittelgesuch und Anwesenheit.		Bestanden/nicht bestanden	
2) Referat und Anwesenheit.		Bestanden/nicht bestanden	
3) Erfolgreiche Teilnahme		Bestanden/nicht bestanden	
4) Forschungstext und Anwesenheit		Bestanden/nicht bestanden	
5) Erfolgreiche Teilnahme, Endprüfung (Konzert)		Bestanden/nicht bestanden	
6) Erfolgreiche Teilnahme, Endprüfung (Konzert)		Bestanden/nicht bestanden	
7) Erfolgreiche Teilnahme		Bestanden/nicht bestanden	
<b>Modulabschluss:</b> Durch Leistungsnachweise in den Einzelveranstaltungen			
<b>Anmerkungen:</b>			

<b>Modul 4: Abschlussqualifikation integrierter Master</b>			
<b>4.* Semester</b>		<b>10 ECTS</b>	
<b>Dozierende</b>			
<b>Modulverantwortlich</b>			
<b>Modulinhalt:</b>			
<b>Ort</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>Umfang</b>	<b>ECTS</b>
HKB	<p><b>1) Masterarbeit**</b></p> <p>Die Masterarbeit ergründet das Forschungsvorhaben und die Verbindung von Wissenschaft und Kunst im Hinblick auf das gewählte Artistic-Research-Projekt. Sie wird im Rahmen des Moduls «Praxis- und Forschungsarbeit» betreut. Ihre Verteidigung findet im direkten Anschluss an die Performance der Abschlussqualifikation statt. Die Masterarbeit belegt die Fähigkeit der Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine künstlerisch-wissenschaftliche Fragestellung zu strukturieren, sinnvoll einzugrenzen und methodisch kongruent zu bearbeiten,</li> <li>- selbständig relevante Quellen zu sichten, zu analysieren und zu beurteilen,</li> <li>- vorhandene Forschungsergebnisse und Diskurse zu reflektieren und weiterzuentwickeln,</li> <li>- Kunstreflexion und wissenschaftliche Dokumentation zu verbinden und im Sinne des Artistic Research auf künstlerische Praxis zu beziehen,</li> <li>- Forschungsergebnisse in einem stringent aufgebauten Text stilsicher auszuformulieren,</li> <li>- wissenschaftlichen Standards zu genügen.</li> </ul>	--	5
HKB	<p><b>2) Performance**</b></p> <p>Das Modul besteht aus einer künstlerischen Performance, die einen direkten Zusammenhang mit der wissenschaftlichen Perspektive in der Masterarbeit besitzt; je nach gewähltem Artistic-Research-Ansatz belegt, kommentiert, ergänzt und/oder vervollständigt die Performance die in der Masterarbeit formulierten Ausführungen. Der Fokus liegt auf der Performance als solcher sowie auf ihrem hohen künstlerischen Niveau und ihrem Bezug zur Forschungsfrage. Die Performance ist öffentlich, umfasst ca. 60–80 Minuten und kann mit einem instrumentalen bzw. vokalen Kernfach in den Profilen Klassik oder Jazz sowie in Komposition stattfinden. Im Rahmen dieses Moduls wird nach dem künstlerischen Vortrag die Masterarbeit im Gespräch mit der Prüfungskommission verteidigt.</p>	--	5
<b>Anmeldung:</b>	Anmeldung erforderlich; bitte Fristen beachten.		
<b>Leistungsnachweis</b>		<b>Benotung</b>	
1) Masterarbeit		Notenskala 1-6 (6 ist Bestnote)	
2) Performance		Notenskala 1-6 (6 ist Bestnote)	
<b>Modulabschluss:</b>			
Abschlussprüfung des integrierten Masterstudiengangs „Specialized Music Performance Klassik - Vertiefung Forschung“. Die ECTS-Credits für ein zum Curriculum gehöriges Modul werden vergeben, wenn die Studienleistungen und alle dem Modul zugehörigen Leistungsnachweise erbracht sind und das Modul mindestens mit der Note 5.0 beurteilt worden ist.			
<b>Anmerkungen:</b>			

\* Performance und Masterarbeit des integrierten Masters können auf das 3. Semester vorgezogen werden.

\*\*Im Rahmen der Abschlusspräsentation ist ein kombinierter Nachweis der künstlerischen und wissenschaftlichen Qualifikation anzustreben. Performance und Masterarbeit sind im Sinne einer Disposition der Thesis und eines Try-Out der abschließenden Artistic-Research-Performance zu verstehen.

## Modul 5: Abschlussqualifikationen und -prüfungen PhD

1.-6. Semester		58 ECTS	
<b>Dozierende</b>	Betreuungsberechtigte Mitglieder des Promotionsausschusses		
<b>Modulverantwortlich</b>	Vorsitzende/r des Promotionsausschusses		
<b>Modulinhalt:</b>			
Ort	Veranstaltungen	Umfang	ECTS
HfM	<p><b>1) Abschluss-Performance</b></p> <p>Der Inhalt der künstlerischen Leistung und die Präsentationsform werden in Absprache mit den Betreuerinnen bzw. Betreuern, insbesondere mit der künstlerischen Betreuerin bzw. dem künstlerischen Betreuer festgelegt. Die künstlerische Leistung muss den in der Promotionsordnung der Hochschule für Musik Freiburg festgelegten Kriterien entsprechen.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- besitzen die Befähigung, in ihrem künstlerischen Fachbereich auf höchstem technischen und im Falle ausübender Musikerinnen und Musiker zudem auf höchstem interpretatorischem Niveau zu agieren.</li> <li>- sind in der Lage, eigenständig eine künstlerische Konzeption und eine dieser angemessene Präsentationsform zu entwickeln, die in einem engen Verhältnis zum Forschungsprojekt steht und dieses veranschaulicht.</li> <li>- sind in der Lage, eine eigenständige künstlerische Präsentation darzubieten oder (im Falle von Komponistinnen und Komponisten) zu betreuen, die höchsten künstlerisch-handwerklichen Ansprüchen genügt.</li> </ul>	--	3
HfM	<p><b>2) Thesis</b></p> <p>Inhalt und Aufbau der wissenschaftlichen Arbeit werden unter der Aufsicht einer betreuungsberechtigten Wissenschaftlerin bzw. eines betreuungsberechtigten Wissenschaftlers erarbeitet und umgesetzt. Die wissenschaftliche Arbeit muss in Inhalt, Form und Aufbau den in der Promotionsordnung der Hochschule für Musik Freiburg festgelegten Kriterien entsprechen.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- besitzen die Befähigung zu selbstständiger, vertiefter wissenschaftlicher Arbeit, die zu einem Fortschritt der wissenschaftlichen Erkenntnis führt.</li> <li>- sind in der Lage, eine eigenständige Forschungsarbeit zu leisten, die in einem engen Verhältnis zur eigenen künstlerischen Tätigkeit steht.</li> <li>- sind in der Lage, eine neue und selbstständig verfasste wissenschaftliche Arbeit (Dissertation) zu verfassen und in einer wissenschaftlichen Ansprüchen genügenden Form vorzulegen.</li> <li>- sind in der Lage, eine Dissertation zu verfassen, die in engem Verhältnis zu einem höchsten Anspruch genügenden künstlerischen Leistung steht, die einen wesentlichen Aspekt der Forschungsarbeit verdeutlicht.</li> </ul>	--	52
HfM	<p><b>3) Disputation</b></p>	--	3

<b>Anmeldung:</b>	Anmeldung erforderlich; bitte Fristen beachten.	
<b>Leistungsnachweis</b>		<b>Benotung</b>
1) Lecture Recital, Abschlusskonzert bzw. Abschlusskonzerte oder alternative performative Formate		Ja*
2) Anfertigen einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit		Ja*
3) Abhalten eines öffentlichen Vortrags (20 Min.) mit anschließender Diskussion mit den Gutachterinnen bzw. Gutachtern.		Ja*
<b>Modulabschluss:</b> Abschlussprüfung des PhD-Studiums		
<b>Anmerkungen:</b> *Vgl. Promotionsordnung der Hochschule für Musik Freiburg		

<b>Modul 6: Individueller Bereich</b>			
<b>1.-6. Semester</b>		<b>30 ECTS</b>	
<b>Dozierende</b>	Verschiedene Dozierende		
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiengangsleitung		
<b>Modulinhalt:</b>			
<b>Ort</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>Umfang</b>	<b>ECTS</b>
HKB	Der Individuelle Bereich Master beinhaltet zahlreiche Angebote aus den Bereichen «Künstlerische Praxis», «Hintergrundwissen» und «Ergänzende Themen». Die Studierenden sind grundsätzlich frei in der Zusammenstellung der Module aus dem Individuellen Bereich, können jedoch zu größeren Chor-, Ensemble- oder Orchesterprojekten der HKB verpflichtet werden. Im Rahmen des Individuellen Bereichs stellen sich die Studierenden Module aus dem frei wählbaren Angebot zusammen. Bis zum PhD-Abschluss müssen im Individuellen Bereich insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden.	variabel	variabel
HfM	Im Rahmen des Individuellen Bereichs stellen sich die Studierenden Module aus dem frei wählbaren Angebot der Hochschule zusammen, die unter dem allgemeinen Modultitel „Theorie/Wissenschaft“ vereinigt sind. Die Lernziele sind bei allen zur Wahl stehenden Veranstaltungen identisch. Bis zum PhD-Abschluss müssen im Individuellen Bereich insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden.	variabel	variabel
<b>Anmeldung:</b>	Die einzelnen Module haben unterschiedliche Zugangsbeschränkungen sowie Anmeldeverfahren. Alle Studierenden sind daher dazu aufgefordert, die jeweiligen Modulbeschriebe im Studienführer der HKB und HfM zu prüfen.		
<b>Leistungsnachweis</b>		<b>Benotung</b>	
Gemäß der in den gewählten Modulen festgelegten Bedingungen		siehe rechts	
<b>Modulabschluss:</b>			
Leistungsnachweise in den Einzelveranstaltungen			
<b>Anmerkungen: --</b>			